



KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

14. Dezember 2018, 50. Woche

- Im Außenhandel im Oktober stieg der Export um 0,7 % M/M und der Import um 1,3 % mit der Handelsbilanz im Überschuss von 17,3 Mrd. Euro
- Die Verbraucherinflation in Deutschland stieg im November um 0,1 % M/M und 2,3 % J/J
- Die Europäische Zentralbank hat zum Abschluss des Monats Dezember das Programm des Wertpapiereinkaufs (sog. APP) offiziell beendet

EURUSD: Auf dem Hauptwährungspaar hat sich der Kurs auch in dieser Woche im Bereich von 1,13 - 1,144 USD/EUR bewegt. Der Euro eröffnete zwar zu Beginn der Woche deutlicher über dem Niveau von 1,14 USD/EUR, ab dem montägigen Nachmittag wurde jedoch ausschließlich unter diesem Niveau gehandelt.

In der deutschen Wirtschaft wurde in dieser Woche eine Reihe an neuen Statistiken veröffentlicht (die Zahlen aus dem Außenhandel für den Oktober mit einem Anstieg des Exports um 0,7 % M/M und des Imports um 1,3 % M/M bei der positiven Handelsbilanz in Höhe von 17,3 Mrd. Euro, der ZEW Index für den Dezember mit dem Anstieg auf -17,5 Punkte oder die Verbraucherinflation im November mit dem Wachstum um 0,1 % M/M und 2,3 % J/J). Aufmerksamkeit in dieser Woche verdienen auch die PMI Indexe im Dezember, die zeigen werden, wie sich die Stimmung unter den deutschen Unternehmen zum Abschluss dieses Jahres entwickelt. Dieser Kommentar wird jedoch noch vor der Veröffentlichung der PMI Indexe geschrieben.

Als Schlüsselereignis dieser Woche kann die donnerstägige Tagung der Europäischen Zentralbank (EZB) angesehen werden. Die EZB hat offiziell bestätigt, dass sie im Dezember das Programm des Wertpapiereinkaufs (sog. APP) definitiv beenden wird. Die EZB wird jedoch im kommenden Jahr mit den Reinvestitionen der Erträge aus den Wertpapieren, die im Rahmen des APP-Programms eingekauft wurden, fortfahren. Auch weiterhin gilt, dass eine erste Zinssatzerhöhung nicht früher, als in der zweiten Hälfte des nächsten Jahres erwartet werden kann.

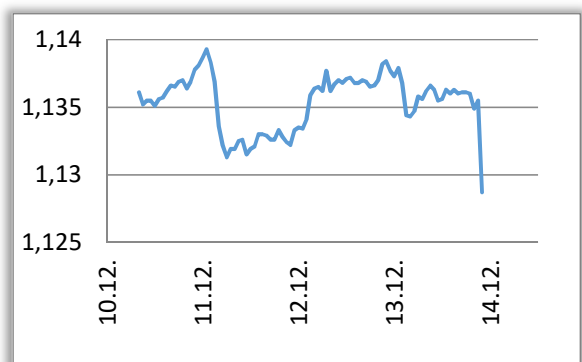
EURPLN: Auf dem Währungspaar des Polnischen Zloty gegenüber dem Euro haben in dieser Woche Geschäfte im Intervall von 4,29 - 4,30 PLN/EUR überwogen.

EURCZK: Die Krone stärkte gegenüber dem Euro in dieser Woche sehr allmählich und unauffällig. Während am Montag überwiegend dicht unter dem Niveau von 25,90 CZK/EUR gehandelt wurde, stieg der Kurs donnerstagnachmittags bis dicht über das Niveau von 25,80 CZK/EUR herab.

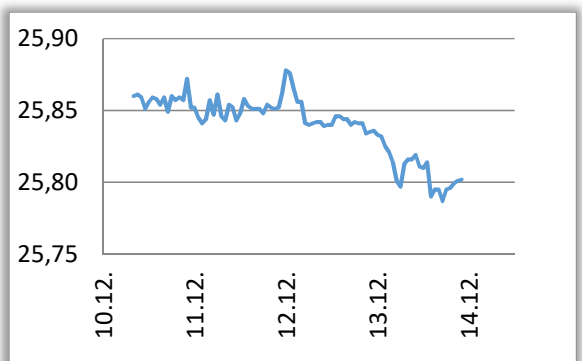
Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,16	1,18	1,22	1,25
EURCZK	25,60	25,50	25,20	24,50

Entwicklung EUR/USD in dieser Woche



Entwicklung EUR/CZK in dieser Woche



10:00 CEE, 14.12.2018